

Missio und nicht -eheliche Lebensgemeinschaft

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 4. Februar 2009 12:38

Ich bin auch Relilehrer und es war mir ehrlich gesagt egal, ob die Kirche weiß, dass ich mit meiner jetzigen Frau vor der Hochzeit zusammengelebt habe. Hätte ich Ärger bekommen, hätte ich halt kein Reli unterrichtet. Who cares.

Und jetzt, auch auf die Gefahr hin, dass ich jetzt sehr ... obrigkeitshörig oder konservativ erscheine:

[Nele](#), es geht nicht draum, ob ein Mitglied der Religionsgemeinschaft sich nicht an die Regeln hält, sondern streng genommen ist der Reli-Lehrer ein "Vertreter" der entsprechenden Kirche. Streng genommen kann die Kirche, in deren Auftrag er "lehrt", auch erwarten, dass er sich an die Regeln hält.

Wie gesagt, "streng genommen". Man darf sich zumindest dann nicht beklagen, wenn man sich nicht an die "Regeln" hält und dann einen auf den Deckel bekommt.

Ich hätte mich nicht beklagt.

kl. gr. Frosch

P.S.: wenn wir jetzt bei heise.de im Forum wären, würde ich sagen "macht mir rot". 😊